

# THEATER BREMEN

Frank Schümann  
Presse/Öffentlichkeitsarbeit  
Tel 0421 3653-210 oder -224  
Fax 0421 3653-922  
fschuemann@theaterbremen.de  
presse@theaterbremen.de

PRESSEMITTEILUNG

23.09.2015

## Premiere im Schauspiel

### „Gift. Eine Ehegeschichte“

**Lot Vekemans' „Gift. Eine Ehegeschichte“ hat am 4. Oktober Premiere im Theater am Goetheplatz**

Regisseur Samuel Weiss bringt das vielgespielte Zwei-Personen-Stück von Lot Vekemans auf die Bühne im Theater am Goetheplatz. In den beiden Rollen sind Ensemblemitglied Susanne Schrader und Frank Seppeler als Gast zu sehen. Premiere ist am Sonntag, 4. Oktober um 18 Uhr. Frank Seppeler war in Bremen schon in „Die zehn Gebote“ zu sehen.

Er ist einfach weggegangen. Und sie hat ihn nicht aufgehalten. Zehn Jahre Funkstille. Nun das Wiedersehen in einer Friedhofshalle. Das Erdreich scheint vergiftet. Das Grab des gemeinsamen Sohnes muss verlegt werden. Sie und er brechen ihr Schweigen und reden – zum allerersten Mal – über das Unfassbare, die Trauer, die Hilflosigkeit, das Leben danach. Sie lachen, streiten, werden eins in der Erinnerung und entlassen sich wieder in ihre unterschiedlichen Möglichkeiten, jemals wieder Glück zu empfinden. Es ist keine Abrechnung, die Lot Vekemans geschrieben hat, sondern eine intensive Momentaufnahme eines Paares, dem das schlimmstmögliche Unglück widerfahren ist: Der Verlust des einzigen Kindes. „Der Dialog zwischen Mann und Frau ist das ‚Basic des Theaters‘: Es geht um das Leben, das Scheitern, einfach um alles“, sagt Regisseur Samuel Weiss.

Samuel Weiss absolvierte von 1986 bis 1990 seine Schauspielausbildung in Wien. Nach Engagements in Tübingen und Stuttgart gehört er seit 2001 zum Ensemble des Deutschen Schauspielhauses in Hamburg. Außerdem inszenierte er dort „Baal“ von Bertolt Brecht, „Peter Pan“ und „Ein Sommernachtstraum“. Seine letzte Regiearbeit war „Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui“ am Schauspiel Frankfurt. „Gift. Eine Ehegeschichte“ ist das Debüt für Regisseur Samuel Weiss sowie für die neue leitende Schauspiel dramaturgin Simone Sterr am Theater Bremen.

**Premiere: 4. Oktober 2015, 18 Uhr im Theater am Goetheplatz**

Regie: Samuel Weiss  
Bühne: Daniela Herzberg  
Kostüme: Hannah Petersen



Theater Bremen GmbH, Goetheplatz 1-3, 28203 Bremen  
Geschäftsführung: Prof. Michael Börgerding (Generalintendant), Michael Helmbold (kaufmännischer Geschäftsführer)  
Aufsichtsratsvorsitzende: Carmen Emigholz  
Bremer Landesbank IBAN: DE05 2905 0000 1070 5550 00, BIC: BRLADE22XXX  
Die Sparkasse Bremen IBAN: DE39 2905 0101 0001 7140 05, BIC: SBREDE22XXX  
Amtsgericht Bremen HRB 5020, Steuernummer 7160802612, USt.-ID: DE 114439058

# THEATER BREMEN

Dramaturgie: Simone Sterr

Mit: Susanne Schrader, Frank Seppeler

Weitere Termine unter [www.theaterbremen.de](http://www.theaterbremen.de)

Presseanmeldungen bitte an

Frank Schümann, [fschuemann@theaterbremen.de](mailto:fschuemann@theaterbremen.de), 0421-3653-210 oder  
[presse@theaterbremen.de](mailto:presse@theaterbremen.de), 0421-3653-224

Bitte holen Sie die zuvor bei uns reservierten Karten bis zehn Minuten vor Vorstellungsbeginn am Pressetisch bzw. an der Abendkasse ab.

Mit der Bitte um Veröffentlichung und mit freundlichen Grüßen

Antonia Lühmann

